

Der Beatmaker

Regisseur Marco Kreuzpaintner wechselt in den Serienbetrieb. Aber **nicht irgendeine Serie**: »Beat« entsteht mit Warner Bros. und Hellinger/Doll Filmproduktion bereits seit Oktober für Amazon Prime.



»Beat« entsteht nach einer Idee von Marco Kreuzpaintner.

Er zählt zu den namhaftesten deutschen Kinoregisseuren, lieferte mit *Krabat* einen Millionenhit und arbeitete bereits in Hollywood. Jetzt inszeniert der Filmemacher Marco Kreuzpaintner erstmals eine Serie: *Beat*, so der Titel, entsteht nach einer Idee Kreuzpaintners und entführt den Zuschauer in die Unterwelt und die Clubszene Berlins. In den Hauptrollen werden Janis Niewöhner, Karoline Herfurth und Alexander Fehling zu sehen sein. Bereits seit Oktober wird das Mysteryprojekt gedreht, Ende dieses Jahres wird es bei Amazon Prime auf Sendung gehen. Die Konstellation

ist dabei ähnlich wie bei der ersten Warner-Serie, die bei Amazon landete, *You Are Wanted*. Neben Warner ist als Koproduzent wieder der bewährte Partner Pantaleon mit an Bord, neu dabei ist allerdings als eigentlicher Produzent die Berliner Firma Hellinger/Doll Filmproduktion, die auch nicht zum ersten Mal mit Warner Bros. arbeitet, sondern bereits mit Filmen wie *Traumfrauen*, *SMS für Dich*, *Vier gegen die Bank* und *High Society* regelmäßiger Hitlieferant für den Hamburger Major ist. Als Kreativkopf steht aber erst einmal Marco Kreuzpaintner im Mittelpunkt, der vor zwei Jahren nach zehn Jahren in Berlin wieder in

seine bayerische Heimat zurückgezogen ist und dort die Idee zu *Beat* hatte, die er Warner-Chef Willi Geike unterbreitete. Dabei griff er auf eigene Erfahrungen in der Clubszene Berlins zurück. Mit Hellinger/Doll und dem Autor Norbert Eberlein wurde dann die siebenteilige Story entwickelt, die in 70 Drehtagen umgesetzt wurde. Kreuzpaintner freut sich dabei besonders darüber, dass er endlich einen düsteren Genrestoff in Deutschland umsetzen konnte. »Ich hoffe, dass wir mit unserer High-Class-Serie ein entsprechendes Zeichen in der Produktionslandschaft setzen können.«